



Jänner 2020 – Nr. 1

Matthäus – Evangelium

So wie am Anfang des Alten Testamentes die großen „Geschichtsbücher“ stehen, so am Anfang des Neuen die vier Evangelien und die Apostelgeschichte. Das Matthäus- Evangelium ist eine „Grundgeschichte“, die das Verhältnis Gott und Mensch darstellt, wie es für den christlichen Glauben durch Jesus Christus neu und endgültig bestimmt worden ist. Damit ist ein Rahmen vorgegeben, in dem menschliches Leben nach christlicher Überzeugung gut und heilsam für alle gestaltet werden kann.

Das Matthäus – Evangelium tut dies, indem es die Lebensgeschichte Jesu nacherzählt, nicht bloß als Lebensgeschichte eines vorbildlichen Menschen, sondern als Erzählung von dem einmalig-einzigartigen „Gott-Menschen“ Jesus Christus. Das macht diesen Text zum **Evangelium** – wenn wir Evangelium als erzählerische Verschmelzung von Text, Geschichte und theologischer Botschaft verstehen.

Es geht also bei dieser Erzählung nicht um historische Rekonstruktionen, sondern um die Gesamtbedeutung und die Fülle der Jesus-Geschichte für den Leser oder Hörer und die Wirkung, die durch diese Geschichte freigesetzt wird.

In den Sonntagsmessen hören wir in diesem Kirchenjahr Abschnitte aus dem Matthäus-Evangelium. In den monatlichen Bibelgesprächen befassen wir uns eingehender mit einzelnen Stellen. Interessierte sind stets willkommen!

Pfarrvikar Franz Wilfinger

Offizielle Adressen:

Pfarre zur Frohen Botschaft, Belvederegasse 25, 1040 Wien
Tel. 01/ 505 50 60 e-Mail: Pfarre@ZurFrohenBotschaft.at
Pfarrer Gerald Gump: Gerald.Gump@zurFrohenBotschaft.at
Homepage: Pfarre.ZurFrohenBotschaft.at

Pfarrgemeinde Wieden-Paulaner, Paulanergasse 6, 1. Stock,
Tel. 505 50 60 40; Fax 505 50 60 42
E-mail: Wieden-Paulaner@zurFrohenBotschaft.at
<http://members.chello.at/pf>
Pfarrsekretärin Gertrud Hinterndorfer
Gertrud.Hinterndorfer@zurFrohenBotschaft.at
Pfarrvikar Franz Wilfinger Franz.Wilfinger@zurFrohenBotschaft.at
Pfarrvikar Dr. Boris Holosnjaj Boris.Holosnjaj@zurFrohenBotschaft.at

Kindergarten

Waaggasse 4, Hoftrakt; Tel. 0676 555 54 75
E-mail: paulaner@nikolausstiftung.at
Leiterin: Frau Ursula Blaha.
Die Einrichtung wird von der St. Nikolaus-Stiftung geführt.

Gottesdienste:

Montag bis Samstag	08.00	Frühmesse im a. o. Ritus
Donnerstag/Freitag:	18.30	(in der Loreto-Kapelle)
Samstag	18.30	Vorabendmesse
Sonntag	08.00	Frühmesse im a. o. Ritus
	09.30	Gemeindemesse
.	11.30	Spätmesse (nur am 12.1. und 26.1)
	17.00	Die Patres der Petrusbruderschaft feiern mit ihrer Gemeinde im a. o. Ritus.
	18.30	Abendmesse

Rosenkranz **17.45** von Montag bis Samstag, ausgen. Mittwoch
Stille Anbetung des Allerheiligsten: Dienstag nach dem Rosenkranz bis 19.30
Beichtgelegenheit: Mo./Di.: **07.15 – 07.45;**
Do.Fr./Sa.: **17.45 – 18.15**

In der Kanzlei erhältlich Ansichtskarten von der Kirche.
Informationsblatt der Pfarrgemeinde Wieden-Paulaner;
Paulanergasse 6, 1040 Wien – Tel . 01 505 50 60/40
für den Inhalt verantwortlich Msgr. Franz Wilfinger, Pfarrvikar,
Homepage <http://members.chello.at/pf/> mail: wieden-paulaner@zurfrohenbotschaft.at

Jänner

Mi	01.	08.00 09.30 17.00 18.30	Hl. Messe im a. o. Ritus Gemeindemesse Hl. Messe im a. o. Ritus Abendmesse
Do	02.	18.30	Abendmesse
Fr	03.	18.30	Abendmesse
Sa	04.	18.30	Vorabendmesse
So	05.	08.00 09.30 17.00 18.30	Hl. Messe im a. o. Ritus Gemeindemesse Hl. Messe im a. o. Ritus Abendmesse
Mo	06.	08.00 09.30 17.00 18.30	Hl. Messe im a. o. Ritus Gemeindemesse Hl. Messe im a. o. Ritus Abendmesse
Di	07.	18.15-19.30	Stille Anbetung
Do	09.	15.00 19.00	Seniorenclub Bibelgespräch
So	12.	08.00 09.30 11.30 17.00 18.30	Hl. Messe im a. o. Ritus Gemeindemesse Spätmesse Hl. Messe im a. o. Ritus Abendmesse
Mo	13.	18.00	Christbäume abräumen
Di	14.	18.00 18.15-19.30 19.30	Firm-Vorbereitung Stille Anbetung Männer-Runde
Mi	15.	16.00	Erstkommunion – Vorbereitung
Do	16.	19.00	Offene Runde Thema: Einheit in Vielfalt II
Fr	17.	16.00	Erstkommunion-Vorbereitung
So	19.	09.30 18.30	Familienmesse Abendmesse (Chrysostomos – Liturgie; Chor aus der St. Barbara-Kirche, Wien 1)

Di	21.	18.15-19.30	Stille Anbetung
Do	23.	19.00	Gemeinde-Ausschuss
So	26.	08.00 09.30 11.30 17.00 18.30	Hl. Messe im a. o. Ritus Gemeindemesse Spätmesse Hl. Messe im a. o. Ritus Abendmesse
Di	28.	18.15-19.30	Stille Anbetung
Do	30.	19.00	Gemeinde-Ausschuss

Dem Buch „Einheit in Vielfalt“, erschienen im Wagner Verlag 2015, sind folgende Ausführungen entnommen. Es erschien anlässlich 40 Jahre Nationaldirektion der katholischen fremdsprachigen Seelsorge in Österreich.

Die Katholiken des byzantinischen Ritus

Die zahlenmäßige Zusammensetzung der Gläubigen des byzantinischen Ritus in Österreich hat sich in den letzten Jahrzehnten stark verändert. Waren nach dem 2. Weltkrieg fast ausschließlich Angehörige der Ukrainischen Griechisch-katholischen Gemeinden in Österreich, so sind nunmehr Katholiken aus nahezu allen osteuropäischen Ländern und damit aus fast allen byzantinischen Kirchen in Österreich.

Die gesamte Anzahl unserer Gläubigen einschließlich jener, die regelmäßig, jener, die unregelmäßig, sowie jener, die kaum oder nie in die Kirche kommen, beträgt ungefähr 10 000. Davon kommen regelmäßig 25% regelmäßig in den Gottesdienst.

Von der Gesamtzahl der Gläubigen gehören 86% der Ukrainischen Griechisch-Kath. Kirche an, ca. 11% der Rumänischen Griechisch- kath. Kirche und ca. 2% der Melkitischen Griechisch – kath. Kirche.

Die Zusammensetzung der Generationen: Kinder unter 12 Jahren ungefähr 2%; Jugendliche (12-16) ungefähr 2%; Junge Erwachsene (17 – 35) ungefähr 25%; Erwachsene (35 und älter) ungefähr 71%.

Seit Jahrzehnten wird zwischen 18. – 25. Jänner die Weltgebetswoche für die Einheit der Christen begangen. Am Sonntag, 19. Jänner wird bei uns um 18.30 der Gottesdienst in der Chrysostomos Liturgie gefeiert; Sängerinnen und Sänger kommen aus der St. Barbara-Kirche.